



## Trauung

Wir freuen uns, wenn Brautpaare Ihren gemeinsamen Lebensweg unter den Segen Gottes stellen wollen. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache für Traugottesdienst und Traugespräch rechtzeitig an unser Pfarrbüro.

Für diesen besonderen Tag ist vieles vorzubereiten und zu bedenken. Nachfolgend geben wir Ihnen einige Hinweise für Ihren Traugottesdienst in der Auferstehungskirche.

- Der Ablauf des Gottesdienstes wird mit Pfarrer Florian Binsch im Traugespräch ausführlich erklärt. Ihre persönlichen Wünsche zu Texten und Liedern werden gerne berücksichtigt. Das Gleiche gilt auch für die Liedauswahl des Gottesdienstes.
- Gerne können Freunde und Verwandte nach Absprache z.B. mit einer Lesung / Fürbitte am Traugottesdienst mitwirken.
- Soll es neben dem Gemeindegesang weitere musikalische Darbietungen, eine Sängerin, eine Band oder bestimmte Musik von CD geben, ist dies ebenfalls möglich. Bitte sprechen Sie dies vorher mit uns und unserer Organistin ab.
- Ein geschmückter Kirchenraum - insbesondere der Altar - gehört zur Trauung dazu. In der Regel wird die Kirche auf Veranlassung des Brautpaars mit Blumenschmuck versehen.
- Sicherlich wollen Sie auch während der Trauung Fotos machen. Die besondere Atmosphäre des Gottesdienstes sollte dabei nicht unnötig gestört werden. Wir empfehlen daher nur eine Person / Fotografen zu bestimmen, die diskret Bilder macht. Videoaufnahmen sind von der Empore der Kirche möglich.
- Blumen dürfen gestreut werden, aber bitte erst im Ausgangsbereich und vor der Kirche. Stoffblüten stellen eine gute Alternative dar, da diese anschließend besser zu entfernen sind.
- Reis streuen ist unerwünscht, da es sich zum einen um ein Lebensmittel handelt, das nicht vergeudet werden sollte, und zum anderen nur sehr aufwendig zu beseitigen ist.
- Am Ausgang erbitten wir üblicherweise ein Opfer für einen kirchlichen Zweck, z.B. für unsere Kinder- und Jugendarbeit, oder Kirchenmusik.
- Für den Zeitaufwand unserer Kirchendienerin und die musikalische Begleitung des Organisten vor und während Ihres Traugottesdienstes bitten wir um eine Aufwandsentschädigung von je €50,00.
- Sofern Sie kein Gemeindeglied der Auferstehungsgemeinde sind, wird eine Kirchennutzungs-Gebühr von €150,00 im Sommer und €200,00 im Winter (Heizkosten) erhoben.

### **Für das Pfarrbüro benötigen wir frühzeitig Ihre Unterlagen / Dokumente wie:**

- Vollständig ausgefülltes Anmeldeformular zur Trauung
- Nachweis der standesamtlichen Trauung
- Ggf. einen Entlass-Schein, wenn Sie aus einer unserer Nachbargemeinde stammen
- Ihr Familienstammbuch, damit die kirchliche Trauung eingetragen werden kann